

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich NKF-Projektgruppe	Drucksachen-Nr. 574/2006				
<table border="1"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Öffentlich</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Nicht öffentlich</td> </tr> </table>		<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlich	<input type="checkbox"/>	Nicht öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlich				
<input type="checkbox"/>	Nicht öffentlich				
Mitteilungsvorlage					
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum				
Hauptausschuss	05.12.2006				
Finanz- und Liegenschaftsausschuss	07.12.2006				
Rat	14.12.2006				

Tagesordnungspunkt

Mitteilungen des Bürgermeisters

hier: Änderung der Produktgruppenstruktur des NKF-Haushalts

Inhalt der Mitteilung:

@->

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 08.06.2006 den Produktgruppenplan als Basis für den künftigen NKF-Haushalt unter dem Vorbehalt beschlossen, dass im Verlauf der weiteren Arbeiten zur Einführung des NKF und im Rahmen des strategischen Zielentwicklungsprozesses noch Anpassungen vorgenommen werden können.

Infolge der nun weiter fortgeschrittenen Arbeiten zur Einführung des NKF ist deutlich geworden, dass der beschlossene Produktgruppenplan wie nachfolgend dargestellt erweitert bzw. geändert werden muss:

Im Produktbereich 04 (Kultur und Wissenschaft) wird die Produktgruppe 20 (Kultur- und Weiterbildungseinrichtungen) durch die einzelnen Einrichtungen ersetzt. Hierdurch erweitert sich der Produktgruppenplan um die Produktgruppen Stadtbücherei, VHS, Haus der Musik, Kunst- und Kulturbesitz sowie Stadtarchiv. Diese weitere Differenzierungsebene ist aus interner Steuerungssicht sinnvoll und erhöht die Klarheit des Haushalts.

Im Produktbereich 10 (Bauen und Wohnen) wird eine weitere Produktgruppe mit der Bezeichnung „Wohnungswesen“ eingefügt. Eine Zuordnung dieser Aufgabe zu einer der bestehenden Produktgruppen ist im Rahmen der haushaltsrechtlichen Zuordnungsvorschriften nicht möglich. Durch diese Änderungen umfasst der Produktgruppenplan nun 54 statt 49 Produktgruppen.<-@